

IP Kamera LD80

- HD Farbkamera mit 8 Megapixel
- SONY Starvis Nachtsicht-Objektiv
- Außenkamera IP66 - Metallgehäuse
- Webinterface in deutscher Sprache
- PoE Speisung 12V/48V IEEE 802.3af
- APP für Smartphone und Tablet-PC

**Haustür-Videokamera mit Fritzbox für
L-TEK Türsysteme und Videoüberwachung**



Bedienungsanleitung

Inhalt

2	Lieferumfang	20	Benutzername und Passwort
3	Anschlüsse / Abmessungen	22	Werkseinstellung
4	Bestimmungsgemäßer Betrieb		Einrichten der Fritzbox
5	Sicherheitshinweise	25	Türkamera einrichten
5	Rücknahme und Recycling	31	Livebild per Email
	Einrichten der Kamera	34	SIPTEL
7	Anwendung der Kamera	36	Videoüberwachung
7	Wo wird das Kamerabild angezeigt	38	GoIP DynDNS
8	Kameratest vor dem Einbau	40	Bitvision APP
9	IP Adresse ändern / DHCP		Montage
11	Web Browser	43	Montage der Kamera
12	Anzeige des Kamerabildes	45	Kamera über LAN anschliessen
	Kamerafunktionen	47	Kamera mit Powerline
15	Uhrzeit einstellen	48	LAN-Kabel - Fachwissen
16	Bildeinstellung	49	Technische Daten
17	Ereignisse	50	Technischer Support
19	Email einrichten		

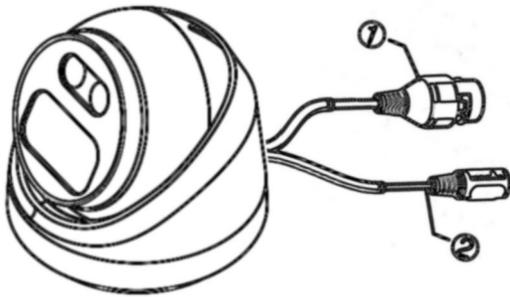
Lieferumfang



- 1 Kamera LD80
- 2 LAN Patchkabel
- 3 Netzteil 12V / 1000mA DC
- 4 PoE Adapterpaar 12V
- 5 2xRJ45 Stecker werkzeuglos
- 6 IP Search Tool (Download)
- 7 Montage- und Bedienungsanleitung (Download)
- 8 3xSchraube / Dübel / Imbusschlüssel
- 9 Abdeckkappe

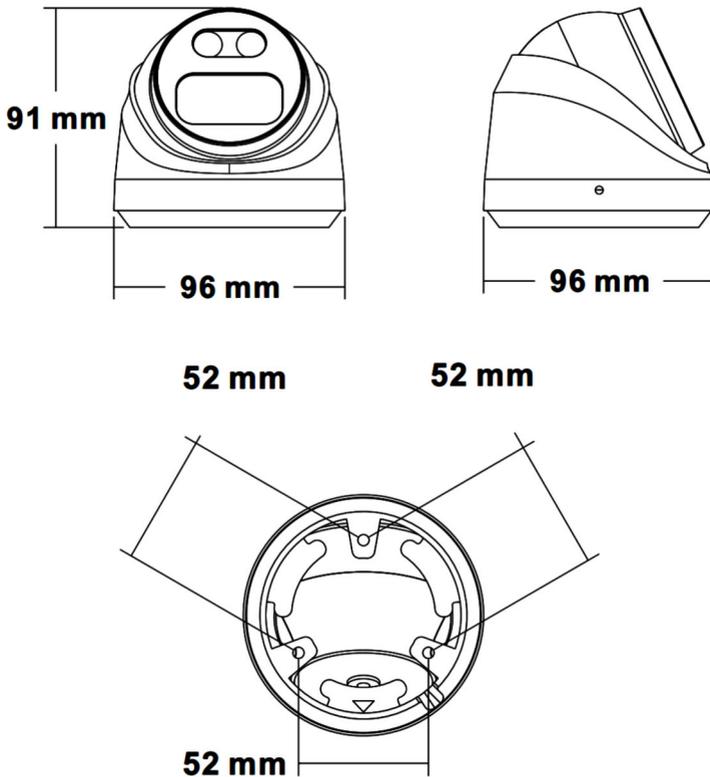
Zubehör optional
(nicht im Lieferumfang
enthalten)
Wandhalterung B7a

Anschlüsse



- 1 Netzwerkanschluss RJ45 und PoE 802.3af (48V)
- 2 Versorgungsspannung 12V

Abmessungen



Verehrter Kunde,
wir halten unsere Anleitungen bewusst knapp und übersichtlich mit bestmöglichen vor allem grafischen Informationsinhalt um Ihnen einen schnellen Überblick und einfaches Kennenlernen des Produkts zu ermöglichen. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch und gehen Sie genau nach dieser Anleitung vor um falsche Handhabung und Schäden zu vermeiden.

Bestimmungsgemäßer Betrieb

Diese Kamera ist für den Betrieb an einem Netzwerkanschluss im Heimnetz LAN vorgesehen. Eine andere Verwendung als in diesem Handbuch beschrieben ist nicht zulässig und kann zur Beschädigung des Produktes führen. Darüber hinaus ist es mit Gefahren verbunden (z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag usw.), wenn das Gerät nicht bestimmungsgemäß, wie hier beschrieben, eingesetzt wird. Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Die Kamera ist für den Aussenbereich ausgelegt und hat die Schutzklasse IP66. Sorgen Sie bei der Montage trotzdem dafür dass kein Regen oder Nässe auf die Linse gelangt, da sonst die Bildqualität erheblich beeinträchtigt werden kann.



Haftungsausschluss: L-TEK Telecom haftet nicht für Schäden aus Diebstahl und Einbruch die an Gebäuden entstehen, sollten diese aus fehlender Betriebsbereitschaft der Kamera hergeleitet werden.



Umtausch / Rückgabe:
Testen Sie die Kamera und Zubehör vor der endgültigen Montage an Ihrer Telefonanlage / DSL Router auf einwandfreie Funktion, wie nachfolgend beschrieben.
Nach erfolgter Montage kann die Bestellung nicht mehr widerrufen werden.

Sicherheitshinweise

Vorsicht! Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, um Verletzungen von Personen oder Beschädigungen des Produktes zu vermeiden. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an unseren technischen Support.

- Alle Montagearbeiten sind nur im spannungslosen Zustand auszuführen. Auch der DSL Router / Switch ist vom Strom- und Telefonnetz zu trennen.
- Berühren Sie die Kamera nicht mit spitzen, metallischen oder nassen Gegenständen.
- Verwenden Sie zur Montage einen Schraubendreher geeigneter Größe bzw. das mitgelieferte Werkzeug.
- Schützen Sie die Kamera vor unmittelbarer Nässe, starkem Staub, aggressiven Dämpfen. Reinigen Sie die Kamera nur mit einem Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- Installationsarbeiten am 230V-Stromnetz dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.
- Steckernetzteile nur an geschützter Stelle betreiben (z.B. keine am Boden liegende Mehrfachsteckdose) Gefahr von Gehäusebruch, Kontakt mit 230V-Netzspannung Schäden an Geräten und Lebensgefahr.

Rücknahme und Recycling

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG). Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten müssen die betreffenden Produkte mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne kennzeichnen. Das bedeutet dass Sie das Gerät, wenn Sie es nicht mehr nutzen möchten, getrennt vom Hausmüll entsorgen und geeigneten Rückgabesystemen zuführen müssen.



In der Regel nimmt Ihr Installateur das Altgerät mit. Sie können Altgeräte aber auch kostenlos beim örtlichen Wertstoffhof oder in Elektrofachmärkten und Baumärkten abgeben. Diese sind zur kostenfreien Rücknahme verpflichtet, wenn die Verkaufsfläche größer ist als 400qm. Sie müssen dabei kein Neugerät kaufen. Ebenso können Sie das Altgerät bei uns unentgeltlich abgeben. Helfen Sie bitte mit und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz. Weitere Einzelheiten erhalten Sie auf unserer Webseite unter Informationen.

Einrichten der Kamera



Anwendung der Kamera

Diese IP-Kamera ist für die Videoüberwachung des Eingangsbereiches in Verbindung mit einer L-TEK Türsprechanlage oder als Teil einer L-TEK Videoüberwachungsanlage an einer AVM Fritzbox vorgesehen. Eine andere Art der Anwendung wird hier nicht behandelt.

Verwendung als Türkamera

Diese IP-Kamera ist eine von der Türstation abgesetzte Kamera. Sie kann oberhalb der Türstation montiert werden, oder an der Hausfassade und im Deckenbereich der Eingangsüberdachung. Die Kamera bietet dadurch die Möglichkeiten den Blickwinkel und den Bildausschnitt durch die Montageposition selbst zu bestimmen und eignet sich dadurch zur Überwachung des gesamten Eingangs. Durch geeignete Wahl der Montage-Position wird die Kamera für den Besucher unzugänglich und kann kaum noch manipuliert oder verdeckt werden.



Die Kamera arbeitet unabhängig. Bei einem Ausfall der Kamera bleibt die L-TEK Türsprecheinrichtung funktionsfähig.

Wo wird das Kamerabild angezeigt

PC: Zunächst wird das Kamerabild mit dem enthaltenen Webinterface auf dem PC betrachtet und darüber die Kamera konfiguriert.

Fritzfon: Bei Verwendung der Fritzbox mit aktuellen Fritz OS wird das Kamerabild bei eingehenden Türruf auf mehreren AVM DECT Telefonen angezeigt. Die Einrichtung dieser Funktionalität wird in dieser Anleitung beschrieben.

Internet: Mit der Einrichtung von DynDNS kann das Kamerabild über Internet überall angezeigt und von unterwegs abgefragt werden. Eine Anleitung für DynDNS finden Sie im L-TEK Shop.

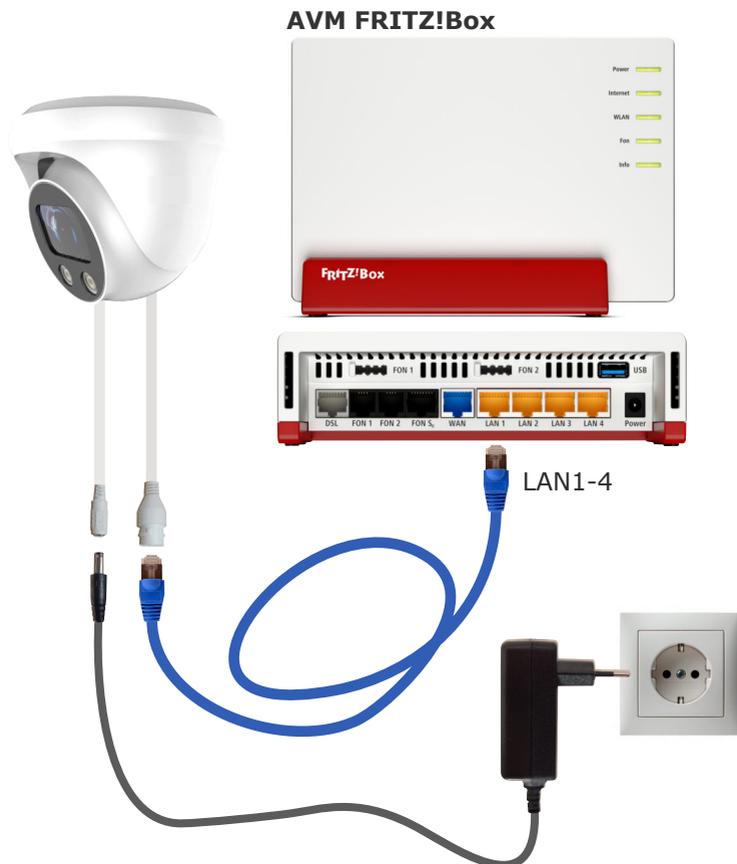
APP: Für die Kamera bieten wir die BITVISION APP an, die Sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet-PC installieren können und somit Zugriff auf die Kamera von überall haben, zuhause über WLAN und über Internet. Bedienungsanleitung und Videoanleitung dazu im L-TEK Shop. Die Nutzung der APP ist ohne Registrierung möglich. Es entstehen keinerlei Kosten.

Kamerateest vor dem Einbau

Stellen sie zuerst den Testaufbau her, um zu prüfen ob die Kamera in Ihrem Netzwerk funktioniert. Verwenden Sie dazu **nur** die mitgelieferten Teile

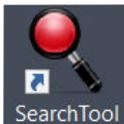
- Netzteil 12V
- RJ45 Patchkabel

Verbinden Sie beides wie in der Grafik dargestellt, entweder direkt mit der Fritzbox oder über den Switch.



IP Adresse ändern / DHCP

Die ab Werk eingestellte IP Adresse der Kamera muß auf die Fritzbox angepasst werden. In der Werkseinstellung verwendet die FRITZ!Box die IP-Adresse 192.168.178.1 (Subnetzmaske 255.255.255.0) und vergibt IP-Adressen von 192.168.178.20 bis 192.168.178.200 für die angeschlossenen IP Geräte. In diesen Adressbereich muß auch die Kamera gebracht werden



Um die Kamera entsprechend einzustellen, installieren Sie die Anwendung **IP Search Tool** auf Ihrem Computer. Das **IP Search Tool** finden im L-TEK Shop unter **Video Kameras** und im **Download** Bereich.

Nach dem Starten des **IP Search Tools** wird die im Netzwerk befindliche Kamera angezeigt.

Die IP Adresse der Kamera ist ab Werk auf **192.168.1.168** eingestellt.

Mit anklicken des Knopfes **Refresh** wird die Suche neu gestartet.

Index	Model	Device Name	Firmware Version	IP Address	Subnet Mask	Gateway
<input type="checkbox"/>	001	ONVIF	General	192.168.178.78	255.255.255.0	192.168.1.1
<input type="checkbox"/>	002	IPCAMERA	IPC	3516D_OV4689_W_WFIPC_SD_8.1.12.3	192.168.178.74	255.255.255.0
<input checked="" type="checkbox"/>	003	IPCAMERA	IPC	3516CV300_IM0323_W1T1A1M0C1_W_8.1.30.5	192.168.1.168	255.255.255.0
<input type="checkbox"/>	004	IPCAMERA	IPC	3516CV300_IM0323_W_WFIPC_SD_8.1.5.5	192.168.1.168	255.255.255.0

Configuration fields for the selected device (003):

- IP Address: 192.168.1.168
- SubnetMask: 255.255.255.0
- GateWay: 192.168.1.1
- DNS: 192.168.1.1
- HTTP Port: 80
- RTSP Port: 554
- DHCP
- SECURITY VERIFY:
 - UserName: admin
 - PassWord: []

IP Adresse ändern / DHCP

Um die Kamera auf den Adressbereich der Fritzbox anzupassen wählen Sie die betreffende Kamera aus und klicken auf **DHCP** (Dynamic Host Configuration Protokoll). Damit kann die Fritzbox der Kamera eine freie IP Adresse im Adressbereich zuweisen. Weiter unten geben Sie die ab Werk voreingestellten Werte für **Username: admin** und das **Passwort: admin** ein und klicken dann auf **Modify**. Die neue IP Adresse **192.168.178.85** wird angezeigt. Das kann einige Sekunden dauern.

The screenshot shows the 'SEARCH TOOL' interface with a table of online devices. Device 003 is selected. A modal window titled 'Selected Device: 1 | Failed to modify: 0' displays the following information:

Index	Device Type	IP Address	MAC	Modify
003	IPCAMERA	192.168.1.168	00:00:1B:27:67:01	Modify Success

The main interface shows the 'DHCP' checkbox checked and the 'Modify' button highlighted. The 'Security Verify' section shows the username 'admin' and password 'admin' entered.

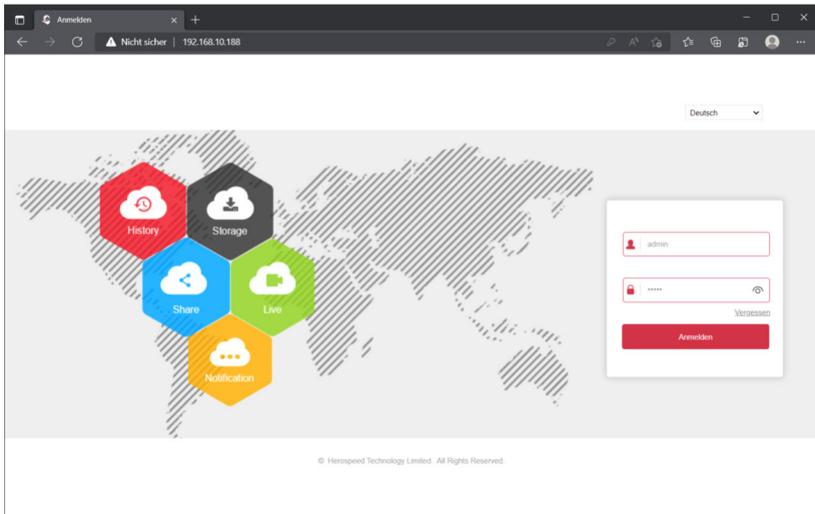
The screenshot shows the 'SEARCH TOOL' interface with the table of online devices. Device 003 is selected and its IP address is now 192.168.178.85. The 'DHCP' checkbox is checked and the 'Modify' button is highlighted.



Ändern Sie den Benutzernamen und das Passwort, sofern erforderlich, erst später wenn Sie mit der Kamera vertraut sind und beachten Sie dabei unbedingt den Abschnitt Benutzernamen und Passwort.

Anzeige des Kamerabildes

Geben Sie in einem Internet Browser die IP-Adresse der Kamera ein. Es erscheint die Administratorseite der Kamera. Wählen Sie oben rechts die Sprache **Deutsch** aus. Geben Sie als Benutzername: **admin** und als Passwort: **admin** ein. Es erscheint das Kamerabild.



Sehen Sie das Bild in voller Auflösung



Klicken Sie auf Stream 1



The image shows a video player interface. At the top, there is a dark grey header with window control icons (minimize, maximize, close) on the right. Below this is a toolbar with icons for volume, subtitles, full screen, and a user profile. A navigation bar below the toolbar contains three buttons: "admin", "Hilfe", and "Beenden". The main content area displays a high-quality photograph of a modern living room. In the foreground, a bright orange armchair sits on a black and white patterned rug. To its right is a large green plant in a gold vase, which is placed on a white and gold patterned side table. In the background, a white floor lamp with a curved arm and a white shade is visible. To the left, a wooden console table holds a white vase with dried pampas grass and a glass of red wine. A large, round, white mirror is mounted on the wall behind the console table. At the bottom right of the video frame, there is a checkbox labeled "Open Lautstärke aus".

admin Hilfe Beenden

Open Lautstärke aus

The background features a dark blue field with numerous out-of-focus light spots (bokeh) in shades of cyan and light blue, primarily concentrated in the upper left. From the bottom, several thin, bright blue lines radiate upwards, resembling fiber optic cables, each ending in a small, sharp point of light. The overall effect is a sense of depth and technological connectivity.

Kamera Funktionen

Uhrzeit einstellen

System / Systemeinstellungen / Datum/Zeit

Wählen Sie die Zeitzone und Synchronisieren mit Computerzeit.
Dann Speichern.

weitere Einstellungen in diesem Dialog

Geräteinfo

zeigt die aktuelle Firmwareversion

DST

ermöglicht die Umstellung auf Sommerzeit



Standard/Update

hier kann ein Neustart durchgeführt werden,
ein Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
oder eine neue Firmware geladen werden.

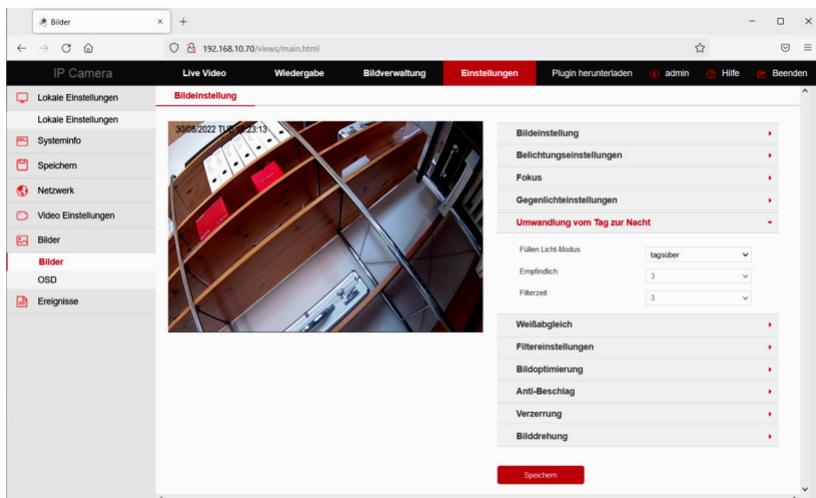
Bildeinstellung

In diesem Dialog können Sie eine Reihe von Bildeinstellungen vornehmen, die Sie bei Bedarf einfach ausprobieren sollten.

Die wichtigste Einstellung ist aus unserer Sicht die

Umwandlung vom Tag zur Nacht.

Tagsüber ist das Bild in Farbe. Nachts werden IR-LEDs zur Beleuchtung zugeschaltet. Das Bild ändert sich dann auf Schwarz/Weiss. Die Umschaltung kann per Uhrzeit vorgenommen werden oder auch automatisch bei Eintreten der Dunkelheit.



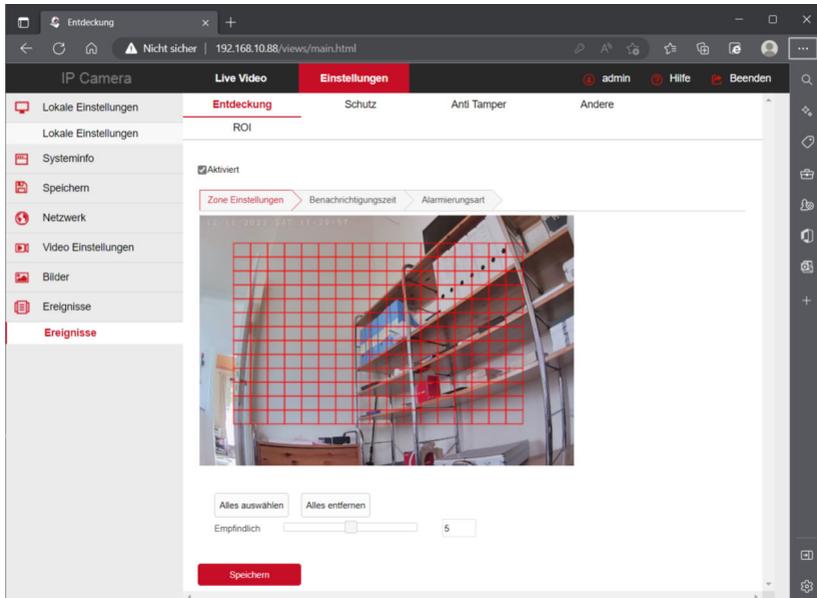
Tipp: Durch das lichtempfindliche Objektiv kann schon die Beleuchtung durch eine Straßenlaterne ausreichen um durchgehend im Tagbetrieb zu bleiben. Das Bild bleibt dann auch nachts in Farbe.

Alternativ kann eine Eingangsbeleuchtung mit Bewegungsmelder eingesetzt werden. Die IR-Beleuchtung hat Einfluss auf den Strombedarf der Kamera. Siehe Technische Daten.

Ereignisse

Entdeckung

Veränderungen im Bild werden erkannt und können dazu verwendet werden ein Email mit dem Bild zu versenden. Mit einem Netzwerkrekorder können Bewegungserkennungen gesondert aufgezeichnet werden.



mit der Einstellung **Alles auswählen** wird das gesamte Bild ausgewertet. Sie können auch einen Teilbereich festlegen. Ziehen Sie dazu mit der Maus ein Gitter über den Bereich indem Bewegungen ausgewertet werden sollen.

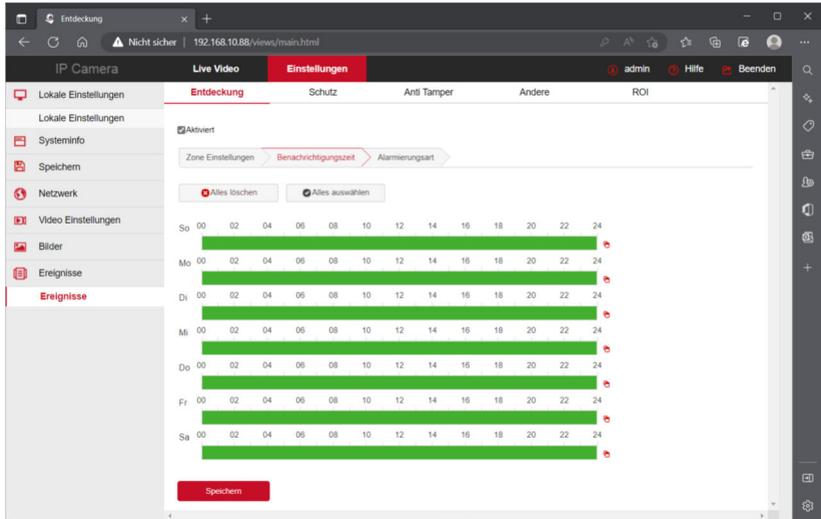
Mit der Einstellung **Empfindlich** können Sie den Grad der Empfindlichkeit einer Bewegung auswählen.

Speichern Sie Ihre Einstellungen.

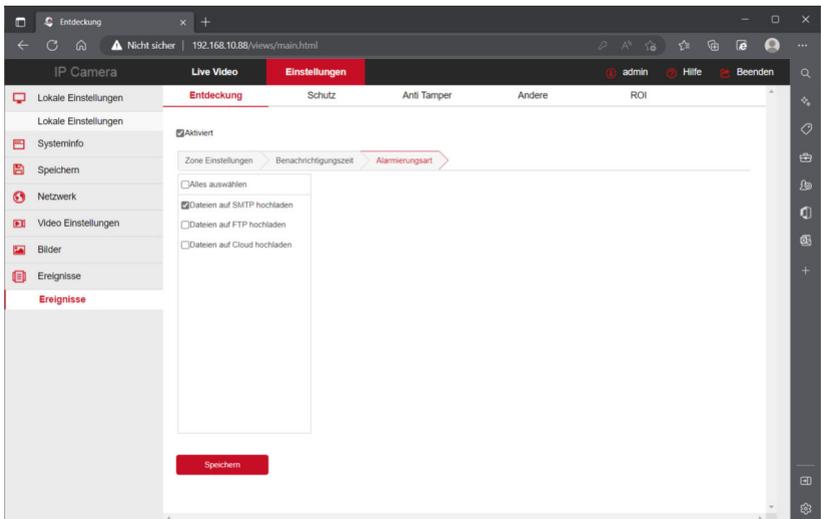
Ereignisse

Benachrichtigungszeit

Legen Sie fest wann Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten.



Als **Alarmierungsart** per Email wählen Sie
Dateien auf SMTP hochladen



Email einrichten

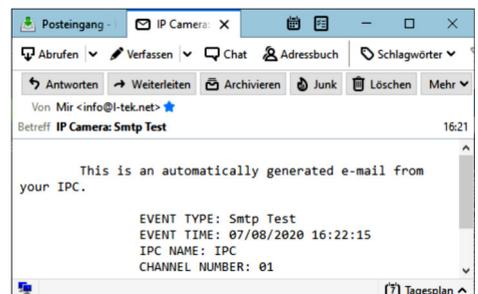
Sie können eine Email-Nachricht mit Bildübertragung einrichten, die bei Bewegungserkennung ausgelöst wird.

Gehen Sie dazu unter **Einstellungen** auf **Netzwerk / Erweiterte Einstellungen** und tragen Sie die Daten des Email-Kontos ein, über das versendet werden soll. Wählen Sie **Server Authentifizierung** und geben Sie den **Benutzernamen** und das **Passwort** ein, wie im Beispiel dargestellt. Wählen Sie bis zu drei **Empfänger Email Adressen** an die eine Alarmmeldung mit Bild versendet werden soll. Dann **Speichern**.

The screenshot shows the 'SMTP' configuration page in the IP Camera web interface. The page is titled 'IP Camera' and has a navigation menu on the left with 'Erweiterte Einstellungen' selected. The main content area is titled 'SMTP' and contains the following fields and options:

- Absender:** info@i-tek.net
- SMTP-Server:** smtp.1und1.de
- Anschluss:** 465
- Dateien auf SMTP hochladen:** JPEG
- Server Authentifizierung**
- Benutzername:** info@i-tek.net
- Passwort:** *****
- Passwort bestätigen:** *****
- Empfänger:**
 - Empfänger1:** mustermann@gmx.de
 - Empfänger2:** (empty)
 - Empfänger3:** (empty)
- Speichern** button

Klicken Sie anschliessend auf **Prüfung**. Daraufhin wird ein Test-Email gesendet das so aussieht. Die Einrichtung für den Email-Versand wurde damit erfolgreich abgeschlossen.



Benutzername und Passwort

Mit der Werkseinstellung sind als Benutzername: **admin** und als Passwort: **admin** vorgegeben. Sie können diese ändern um die Sicherheit zu erhöhen bzw. den Zugriff Dritter zu verhindern.



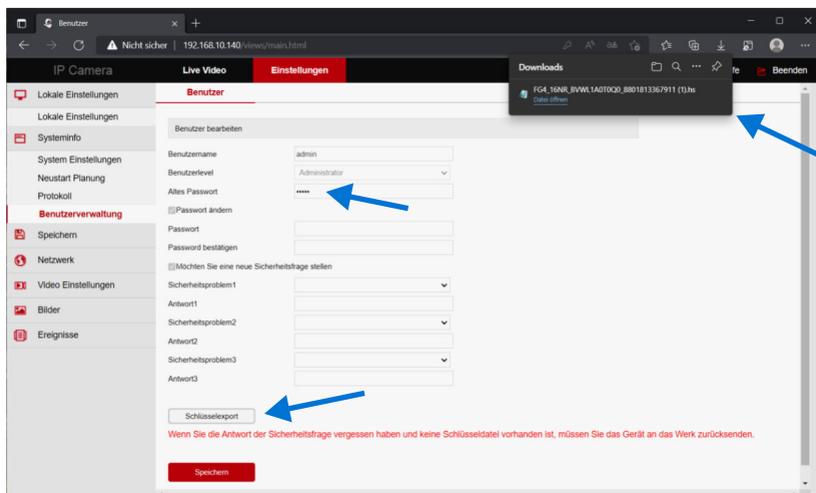
Benutzername und Passwort können verloren gehen. Es ist dann kein Zugriff auf die Kamera mehr möglich. Die Kamera muss dann eingeschickt werden. Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch, bevor Sie Benutzernamen oder Passwort ändern.

Benutzername und Passwort sichern.

Speichern Sie den Benutzernamen und das Passwort sicher ab oder notieren Sie es mit geschützter Aufbewahrung.

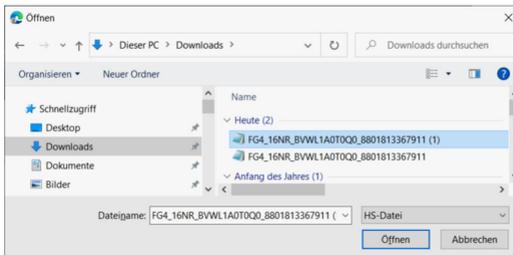
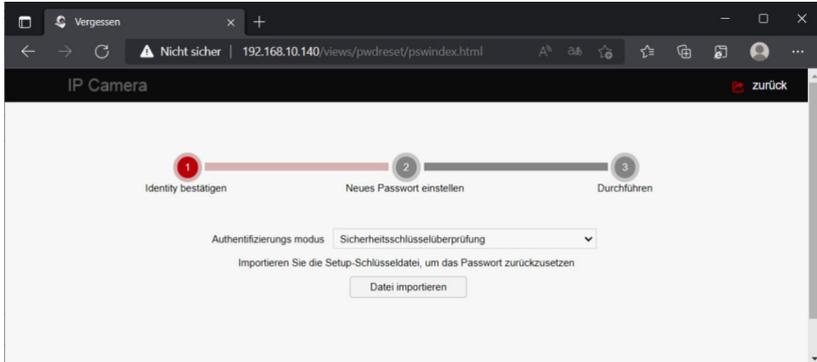
Sicherungsmaßnahme Kamera-Schlüssel

Gehen Sie unter **Systeminfo** auf **Benutzerverwaltung**. Sie sehen den Benutzer **admin**. Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Es öffnet der Dialog **Benutzer bearbeiten**. Tragen Sie das Passwort **admin** ein. Dann klicken Sie auf **Schlüsselexport**. Der erfolgreiche **Schlüsselexport** wird in einem Popup-Fenster angezeigt und im Ordner Downloads Ihres Computer gespeichert. Von dort können Sie diesen in Ihre Datensicherung kopieren.

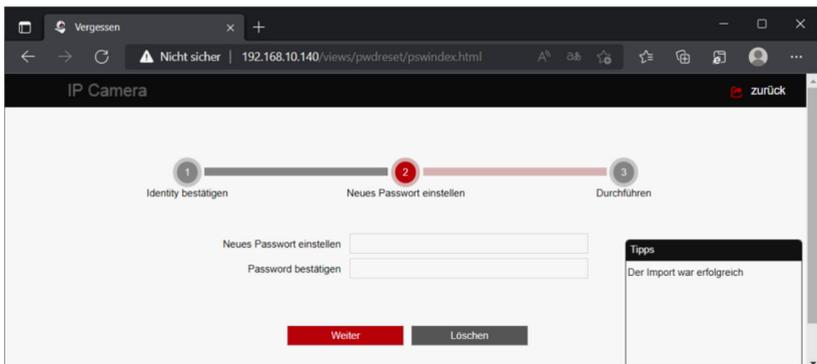


Benutzername und Passwort

Rufen Sie im Internet Browser die Adminseite der Kamera auf. Klicken Sie im Anmeldefenster auf **Vergessen**. Wählen Sie dort den Modus **Sicherheitsschlüssel**. Suchen Sie die gespeicherte Datei mit dem Kameraschlüssel auf Ihrem Computer und importieren Sie die Datei.



Der erfolgreiche Import wird bestätigt. Sie werden aufgefordert ein neues Passwort zu vergeben.



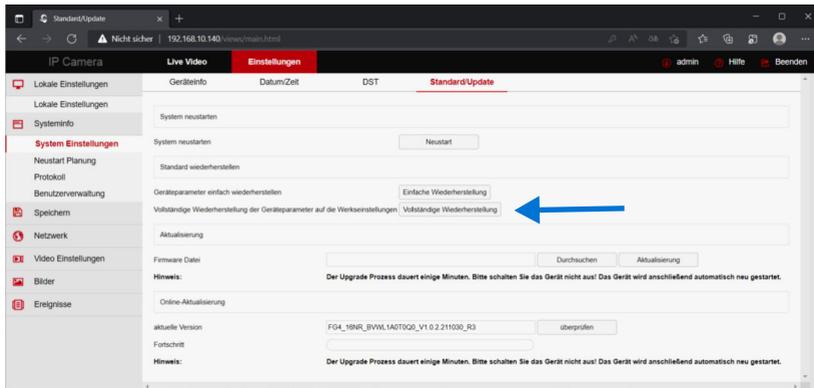
Werkseinstellungen

Wenn Sie die Werkseinstellungen wieder herstellen, versetzen Sie die Kamera in den Zustand wie Sie sie erhalten haben.

Es werden dabei auch alle selbst eingetragenen Benutzer gelöscht und der Werkzugang mit Benutzernamen **admin** und Passwort **admin** hergestellt.

Gehen Sie dazu auf **System Einstellungen** und **Standard/Update** und klicken Sie auf **Vollständige Wiederherstellung**.

Anschliessend muß die Kamera vollständig neu eingerichtet werden.



In diesem Dialog können Sie auch einen Neustart oder einen Firmwareupdate durchführen.

Einrichten der Türkamera für die Fritzbox



Türkamera einrichten

Mit den AVM FritzFons lässt sich auf einfache Weise eine L-TEK Türsprechanlage zur Videotürsprechanlage erweitern. Das Videosignal wird dabei über das DECT System als Live-Bild übertragen und jede Sekunde aktualisiert. Es können bis zu 4 FritzFons angemeldet werden.



Livebild eintragen

Mit der Livebild-Eintragung ermöglichen Sie es das Bild der Türkamera am Fritzfon abzurufen.

Gehen Sie im Fritzbox-OS auf

Telefonie / Telefoniegeräte / Livebild.

Klicken Sie auf neues Live-Bild hinzufügen.

Geben Sie den Kameranamen ein, den Sie der Kamera zuvor im Heimnetz unter

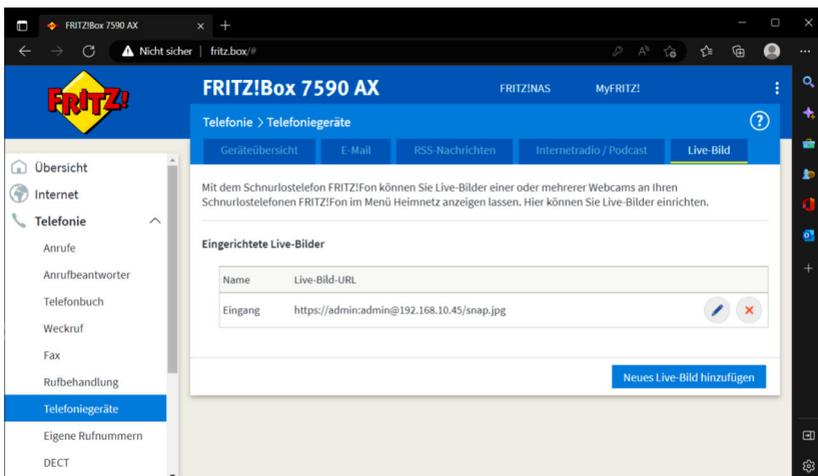
Heimnetz / Netzwerk / Netzwerkverbindungen

gegeben haben z.B. Eingang und

tragen Sie die Kamera URL ein.

<https://admin:admin@192.168.10.45/snap.jpg>

Setzen Sie das Abrufintervall auf 0 und klicken Sie OK.



Türkamera einrichten

Abschliessend müssen die Telefone festgelegt werden, die bei Türruf signalisieren sollen. Bilden Sie eine Rufgruppe aus 4 Telefonen, z.B. Fritzfons die das Live-Bild anzeigen.

In unserem Beispiel haben wir den Anschluss FON1 bereits als a/b Türsprechanlage eingerichtet.

The screenshot shows the FRITZ!Box 7590 AX web interface. The main heading is 'Türsprechanlage an FON 1'. Below this, there is a table for configuring ringtone buttons:

Klingeltaste	Rufnummer der Klingeltaste	Klingeln weiterleiten an	Klingelton FRITZ!Fon
Klingeltaste 1	11	Rufgruppe	Eighties

Below the table, there are several configuration fields:

- Name der Türsprechanlage:
- Ausgehende Rufe über:
- Zeichenfolge für Türöffner:
- Live-Bild:

At the bottom right, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

Gehen Sie auf **Telefonie / Telefoniegeräte / Geräteübersicht** und klicken Sie auf FON1 Türsprechanlage, die wir bereits mit **neues Gerät einrichten** erstellt haben.

Der erste Klingeltaster ist mit **Rufnummer 11** vorgegeben. Diese kann bei Bedarf geändert werden und für den Klingeltaster kann ein Name vergeben werden. Mit **Klingeln weiterleiten an** wählen Sie aus an welche Telefone der Türruf geleitet werden soll und können daneben für Fritzfons noch einen Klingelton für den Türruf auswählen. Dabei besteht auch die Möglichkeit einen eigenen Klingelton hochzuladen.



Die **Rufnummer der Klingeltaste 1** muss als Zielrufnummer im Türsprechmodul programmiert werden. Lesen Sie dazu die **Bedienungsanleitung zum Türsprechmodul Betriebsart Türsprechanlage / Zielrufnummern** speichern.

Türkamera einrichten

In diesem Dialog können Sie für die Türspechanlage auch einen Namen vergeben. **Name der Türsprechanlage** (erscheint in der Übersicht Telefoniegeräte).

Mit dem Eintrag **ausgehende Rufe über** bestimmen Sie die die Rufnummer über die externe Türrufe geschaltet werden. Dies betrifft die Funktion Türrufumleitung.

Die **Zeichenfolge für den Türöffner** ist die # Taste am Telefon. Wenn Sie das hier eintragen kann der Türöffner an den Fritzfon zusätzlich auch über eine Sondertaste bedient werden.

Das wichtigste zuletzt. Die Einstellung für das Live-Bild:

Geben Sie die **Live-Bild URL** genauso ein wie vorher unter **Livebild**, also in unserem Beispiel:

http://admin:admin@192.168.10.45/snap.jpg

(statt admin:admin tragen Sie Ihren Usernamen und Passwort ein)
oder

https://admin:admin@192.168.10.45/snap.jpg

Überprüfen Sie jetzt ob das Bild an den Fritzfons angezeigt wird, wenn jemand an der Haustüre klingelt. Die Bild-Anzeige hat eine Reaktionszeit von 2-6 Sekunden, je nach Anzahl der Fritzfons.

Stimmen die Daten nicht überein, bekommen Sie auf den Fritzfons die Meldung Bildübertragung nicht möglich.

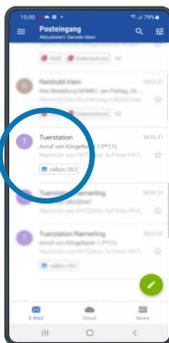


Die DECT Übertragung ermöglicht bedingt durch die begrenzte Datenrate keinen echten Videostream, sondern ein Standbild, das sich etwa einmal pro Sekunde aktualisiert.

Livebild per Email



Wir zeigen Ihnen wie Sie eine Livebild-Übertragung per Email einrichten. Die Übertragung wird ausgelöst, sobald ein Besucher den Klingeltaster drückt. Voraussetzung ist, dass für die Türsprechanlage eine Kamera erfolgreich in der Fritzbox eingerichtet wurde. Nach Erhalt der Nachricht z.B. auf Ihrem Smartphone können Sie die Türsprechanlage zurückrufen um Anweisungen zu geben oder die Tür zu öffnen. In weniger als einer halben Minute sind Sie mit Ihrer Türstation verbunden.



1

Email empfangen

5 Sekunden



2

Live-Bild öffnen und prüfen

10 - 15 Sekunden



3

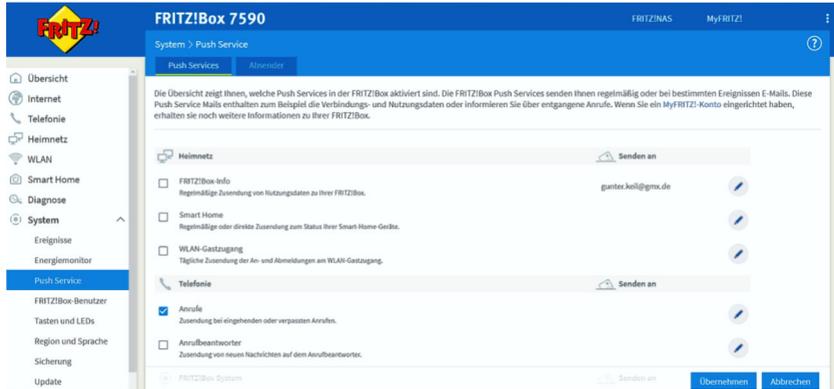
Rückruf zur Türstation

10 Sekunden

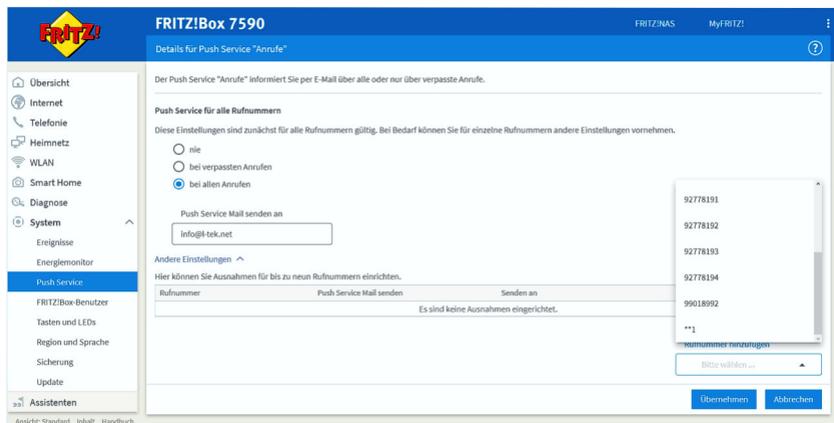
Livebild per Email

Pushnachricht einrichten

Gehen Sie im Fritzbox OS auf **System / Push Service** und aktivieren Sie **Anrufe**.



unter **Bearbeiten** wählen Sie **bei allen Anrufen** und tragen Sie die Emailadresse ein, wohin die Nachricht gesendet werden soll. Rechts wählen Sie die Rufnummer aus für die die Pushnachricht gesendet werden soll. In unserer Anwendung ist das der Anschluss der Türsprechanlage FON1 mit der Rufnummer ****1**.



Livebild per Email

unter **Pushservice / Absender** tragen Sie die Emailabsendeadresse und das dazugehörige Kennwort ein. Sie können noch einen **Absendernamen** festlegen, der beim Empfänger angezeigt wird.

Kamera überprüfen

Wählen Sie den Dialog **Telefonie / Telefoniegeräte** und öffnen Sie den Dialog **Türsprechanlage FON1**. Wählen Sie für die Kamera das sichere Übertragungsprotokoll **https://**. Benutzen Sie dazu nicht die Drop-Down-Liste sondern tragen Sie das zusammen mit dem Kamerapfad ein. Bsp. (<https://admin:admin@192.168.10.59/snap.jpg>) Die Pushmail wird nach Betätigen der Klingeltaste 1 mit Bild gesendet.

Livebild per Email

Einstellungen am Türsprechmodul

Um nach Erhalt einer Pushnachricht mit Livebild schnell zur Türstation zurückrufen zu können muß deren Belegzeit möglichst kurz gehalten werden. Zwei Möglichkeiten:

1. Verbindungsdauer

Die Verbindungsdauer legt die maximale Belegzeit des Anschlusses fest. Die Verbindungsdauer beginnt mit dem Drücken des Klingeltasters. Nach Ablauf der Verbindungsdauer schaltet die Türsprechanlage die Verbindung ab und ist damit wieder frei für Anrufe. Wie Sie die Verbindungsdauer einstellen können, lesen Sie in der Anleitung zur Türsprechanlage.

2. Rufintervalle

Eine weitere Möglichkeit ist die Abschaltung der Verbindung bei Nichtannahme nach einer bestimmten Anzahl von Rufintervallen 1 - 15. Wenn Sie 3 oder 4 Rufintervalle wählen entspricht das einer Verbindungsdauer von 15 bis 20 Sekunden. Danach wird die Verbindung getrennt und der Anschluss ist wieder frei für Anrufe.

Der Vorteil der Funktion Rufintervalle liegt darin, dass bei Gesprächsannahme vor Ablauf der Intervalle, also wenn Sie zuhause sind und ein Telefon abheben die Verbindungsdauer mit dem eingestellten Wert weiterläuft und Sie nicht im Gespräch unterbrochen werden. Nach Ablauf der Intervalle kann die Türverbindung mit Anruf **1 wieder neu hergestellt werden.



Für den Rückruf muss die Funktion Mobilgespräch zur Tür per Rufumleitung eingerichtet sein.

SIPTEL

Android basierendes IP Video-Telefon



- Video Türtelefon
- IP Telefon für alle Telefonate intern/extern
- Videoüberwachung mit 10 IP Kameras
- LAN Anschluss und WLAN

SIPTEL

SIPTEL ist ein Android basierendes IP Video Telefon das auch als Video Monitor für die Türsprechanlage verwendet werden kann.

Neben dem 10" Farbbildschirm hat das SIPTEL drei konfigurierbare Tasten z.B. zur Schaltung des Türöffners oder eines Außenlichts.

Für den Betreiber einer Videoüberwachung lassen sich hier bis zu 10 Kameras einrichten.

Das SIPTEL ist natürlich auch ein IP Telefon mit dem man Telefonate intern und extern führen kann.

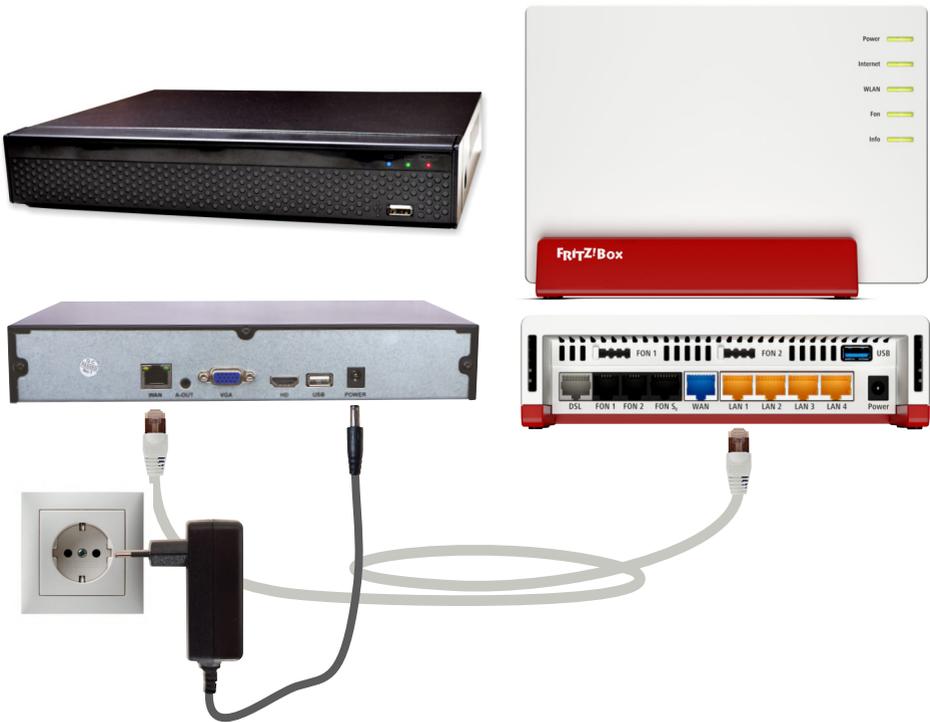
Neben der Anbindung über LAN kann auch eine WIFI Verbindung eingerichtet werden.



Videüberwachung



Netzwerkrekorder



Der Netzwerkrekorder ist die zentrale Verwaltung der Kameras und dient zur Aufzeichnung von Kameradaten.

Er ist an beliebiger Stelle im Netzwerk eingebunden. Eine Verkabelung zu den Kameras besteht nicht. Der Netzwerkrekorder kann somit an versteckter Stelle angebracht werden. Über seine IP Adresse können alle Kameras zentral verwaltet werden. Dabei können die Kameras über das eingebaute Laufwerk aufgezeichnet werden. Der Netzwerkrekorder kann mit DynDNS für den gesicherten Zugriff aus dem Internet freigegeben werden. Mit der BITVISION APP können die Kameras überall abgerufen werden. Die APP ist kostenlos. Eine externe Datenspeicherung (Cloud) findet nicht statt.

GoIP DNS SERVICES



GoIP DynDNS Service

Registrieren Sie sich bei GoIP DynDNS gemäß unserer Anleitung und richten Sie damit den Zugriff auf Ihre Kamera oder die gesamte Videoüberwachung mit einem eigenen Domainnamen ein. Alles absolut kostenlos und überall im Internet erreichbar per Desktop, Tablet-PC oder Smartphone.


[Startseite](#)
[Hilfe & Installation](#)
[Mein GoIP](#)
[Registrieren](#)
[DE Anmelden](#)

Bei GoIP neu registrieren

Anrede

- Herr
 Frau

Vorname

Nachname

E-Mail

E-Mail wiederholen

Subdomain Name

Passwort

Passwort wiederholen

Datenschutz

- Ich erkläre mich mit der Datenschutzerklärung von GoIP einverstanden. Mir ist bewusst, dass die von mir übermittelten IP-Adressen erfasst, gespeichert und veröffentlicht werden.

Hinweise

Die Anmeldung bei GoIP.de ist ganz einfach und völlig kostenlos. Du musst nur das Anmeldeformular ausfüllen und absenden. Nach wenigen Minuten erhältst du eine E-Mail mit der du deinen Zugang freischalten kannst.

Deine registrierte Subdomain ist frei im Internet verfügbar und kann dort von jedem aufgerufen werden. Bitte stelle sicher, dass du alle angebotenen Dienste (z.B. Webcam, Heizungssteuerung usw.) mit einem Passwort gegen unbefugten Zugriff absicherst. Sofern du die Veröffentlichung auf der Startseite nicht abgeschaltet hast, kann ggf. auch ein Link von der GoIP-Startseite auf deine Subdomain gesetzt werden.

Jeder Zugang wird nach 200 Tagen Inaktivität gesperrt. Im Regelfall sollte der Router mit einem täglichen Update dafür sorgen, dass es zu keiner Sperrung kommt. Ansonsten musst du dich leider innerhalb von 200 Tagen mindestens einmal per Hand einloggen.

Passwort

Beim Passwort wird wie bei der E-Mail zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Merke dir daher genau, was du hier eingegeben hast. Das Passwort ist nur für die Weboberfläche gültig. Es kann nicht im Router verwendet werden.

Das Passwort sollte zwischen 8 und 64 Zeichen lang sein, sowie eine Kombination aus Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Zahlen enthalten.

Haftungsausschluss

Ich übernehme für diesen Dienst keine Haftung. Dies bedeutet, ich kann in keiner Form für Verfügbarkeit, Kompatibilität oder Beständigkeit des Dienstes garantieren.

Ansonsten bitte ich darum, sich an das deutsche Recht zu halten. Keine Markenrechtsverletzungen oder illegalen Inhalte. Benutzerkennungen mit offensichtlichen Verstößen werden von mir kommentarlos gesperrt bzw. gelöscht. Gleiches gilt für gefälschte Anmelde Daten.

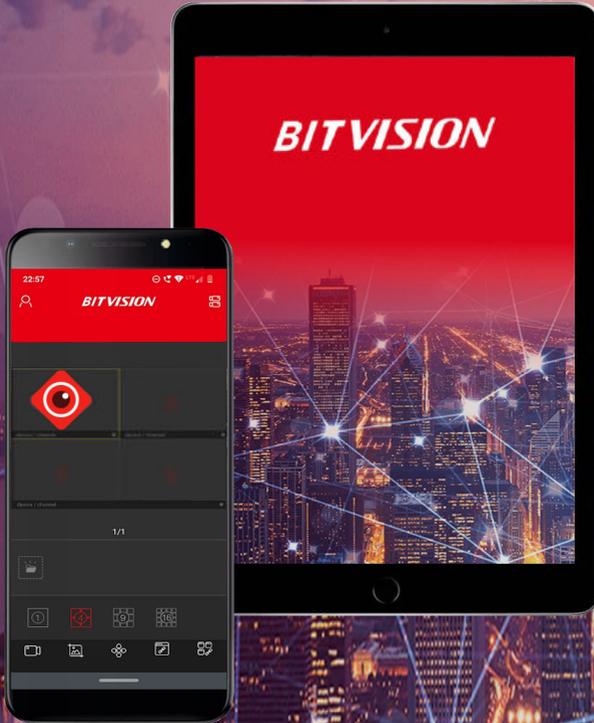
Ich kann Unterstützung nur dann anbieten, wenn die Benutzerdaten wahrheitsgemäß eingetragen wurden. Auf E-Mails zu Konten mit gefälschten Vornamen, Nachnamen oder E-Mail Adresse wird grundsätzlich nicht mehr geantwortet.

Datenschutz

DynDNS-Dienste arbeiten mit IP-Adressen. Der Nutzer bzw. Geräte oder Software des Nutzers wird IP-Adressen des Nutzers an GoIP übermitteln. Dort werden diese gespeichert, mit den Subdomains des Nutzers verknüpft und zum öffentlichen Abruf bereitgestellt. Weitere Informationen zum Datenschutz können in der Datenschutzerklärung von GoIP gefunden werden.



BITVISION APP Kamera & NVR



Smartphone
Tablet PC

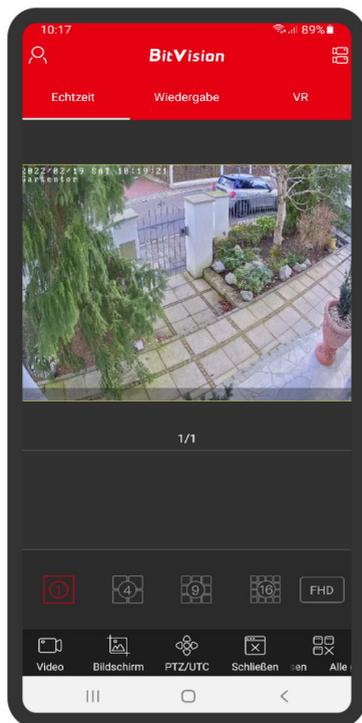


BITVISION APP

Installieren Sie die Bitvision APP auf dem Smartphone oder Tablet-PC und tragen Sie die Daten der Kamera oder des Netzwerkrekorders ein. Das geht ganz einfach ohne umständliche Registrierung.

Sie können die Bitvision APP sowohl im Heimnetz benutzen als auch unterwegs über Internet. Für unterwegs benötigen Sie die Anmeldung eines Domainnamens bei GoIP DynDNS Service.

Für die Bitvision APP und den GoIP DynDNS Service können Sie einfache Anleitungen und Videos im L-TEK Shop erhalten.



Montage



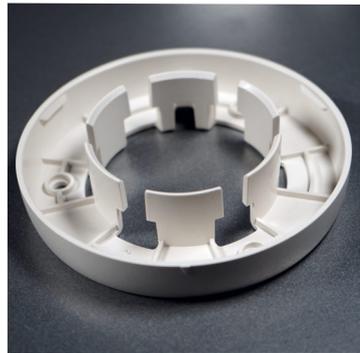
Montage der Kamera



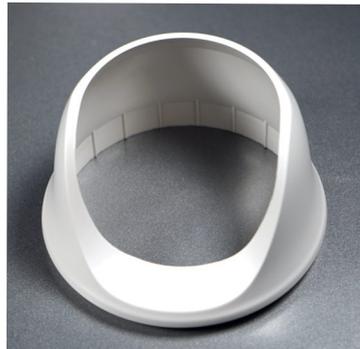
Schliessen Sie die Kamera mit den Steckern an das LAN Kabel an. Halten Sie die Kamera an das Gehäuseunterteil und führen Sie das Gehäuseoberteil darüber.



Lockern Sie am Gehäuseunterteil die Imbusmutter mit beiliegendem Schlüssel. Sie können jetzt das Gehäuseunterteil abnehmen. Montieren Sie das Unterteil mit dem beiliegenden Montagmaterial.



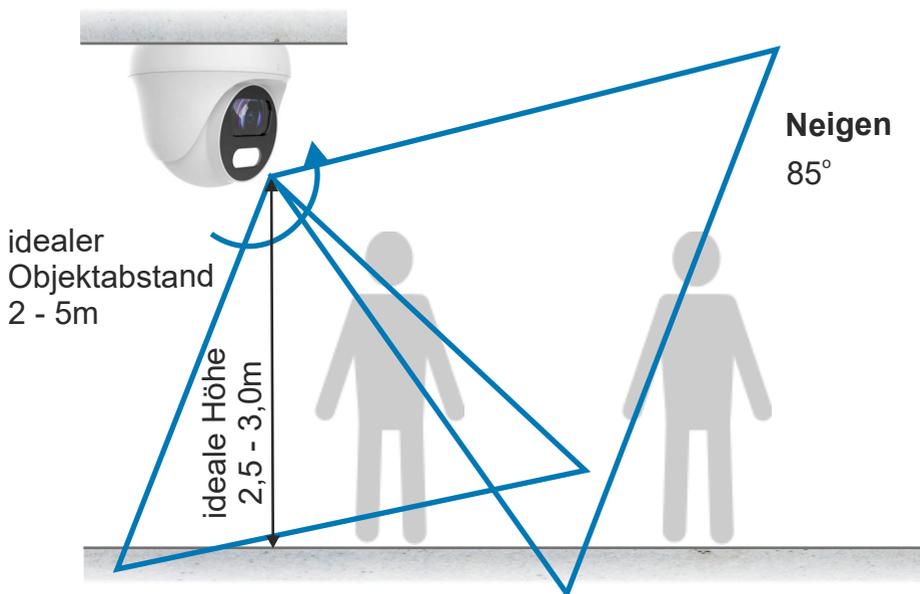
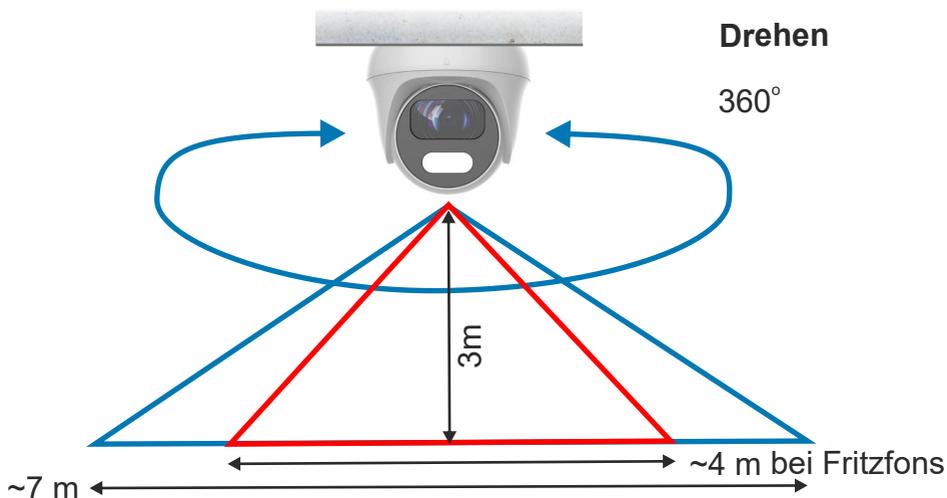
Die Kamera ausrichten und mit dem Gehäuseoberteil wieder im Unterteil mit der Imbusmutter verriegeln.



Montage der Kamera

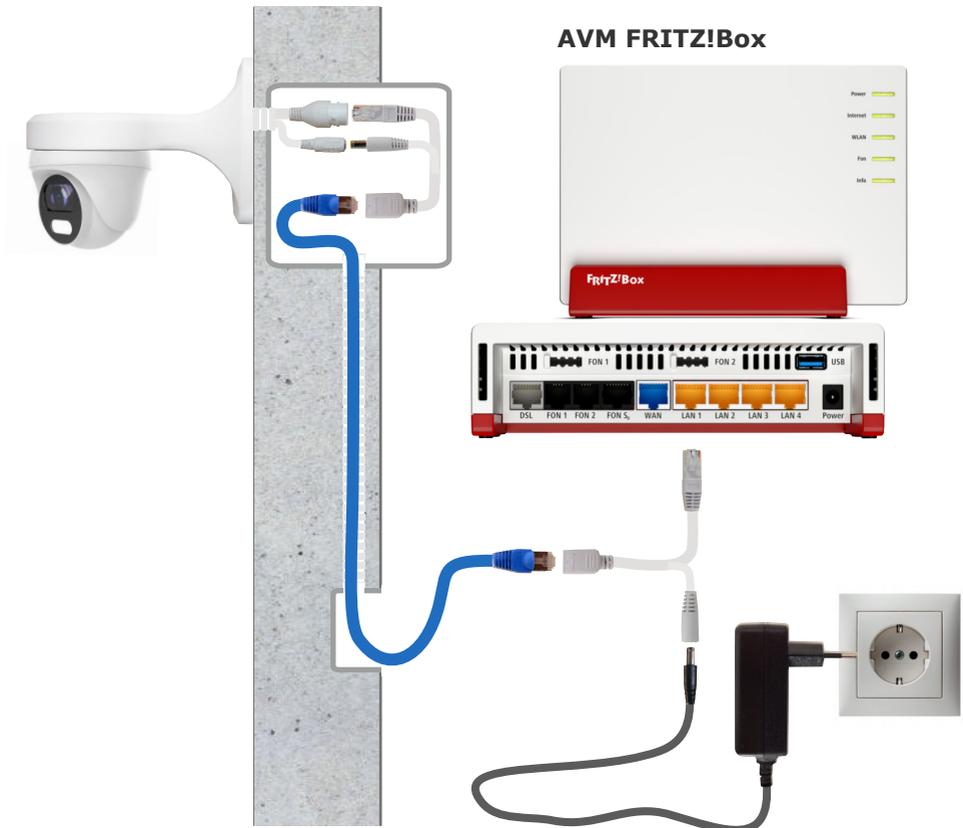
Die Kamera hat einen horizontalen Erfassungsbereich von über 100° und vertikal ca. 65° .

Der Bildausschnitt bei Verwendung von Fritzfonen wird bedingt durch das DECT-Display beidseitig etwas abgeschnitten.



Kamera über LAN anschließen

Hier sehen Sie den Anschluss der Kamera mit 12V passiver PoE Speisung. Dabei befindet sich das Netzgerät für die Kamera im Bereich der Fritzbox. Verbinden Sie den PoE Adapter mit der Kamera und dem LAN Kabel. Dort wo sich die Fritzbox befindet verbinden Sie ebenfalls einen PoE Adapter mit dem Netzgerät und dem LAN Kabel und stecken es an einen freien LAN Anschluss der Fritzbox. Als Verbindungskabel ist ein CAT Kabel erforderlich. An den Kabelenden wird jeweils der werkzeuglose RJ45 Stecker aus dem Kamerazubehör angebracht. Bei abgeschalteten IR LED Spot ist die Stromaufnahme der Kamera (Leitungsverluste) so gering, dass ein LAN Kabel bis 30m Länge möglich ist. Mit IR LED ca. 15m.



Kamera über LAN anschliessen

Die folgende Grafik zeigt den Anschluss der Kamera mit Netzteil, das sich unmittelbar in der Umgebung der Kamera befindet.

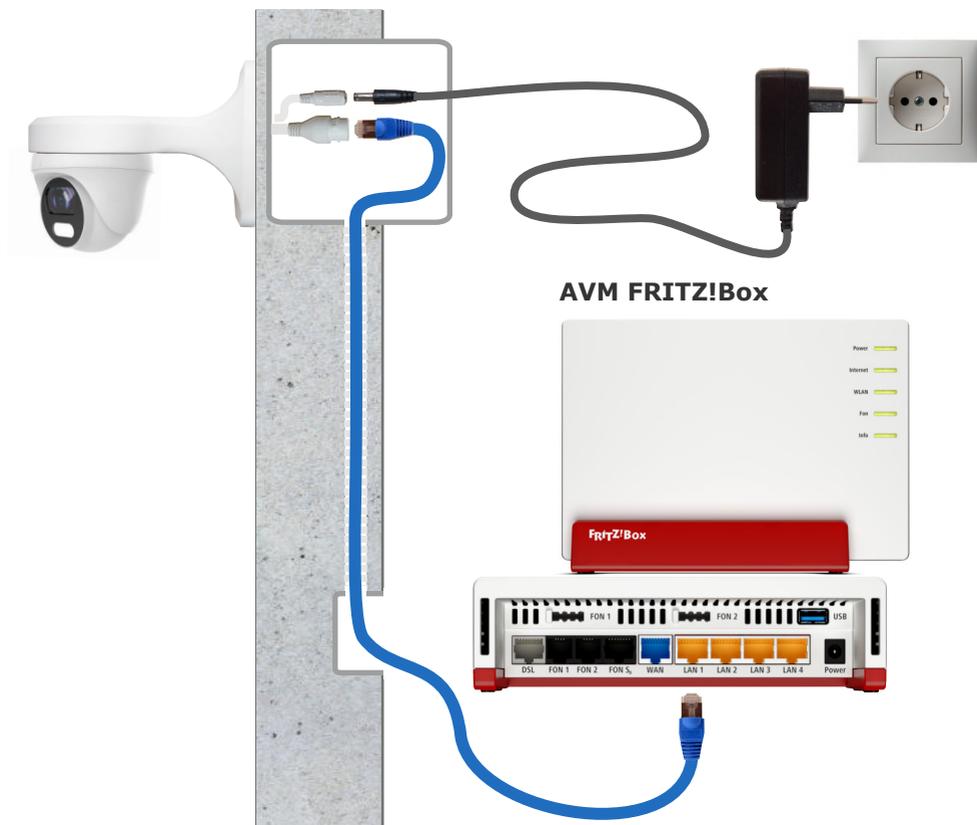
Eine Steckdose für das Netzteil wird dort benötigt.

Die LAN Verbindungsleitung ist ein CAT Kabel bei dem an den

Kabelenden der werkzeuglose RJ45 Stecker angebracht werden muß.

Bei der Fritzbox verbinden Sie das LAN Kabel mit einem freien

LAN Anschluss der Fritzbox alternativ auch über ein Patchpanel.



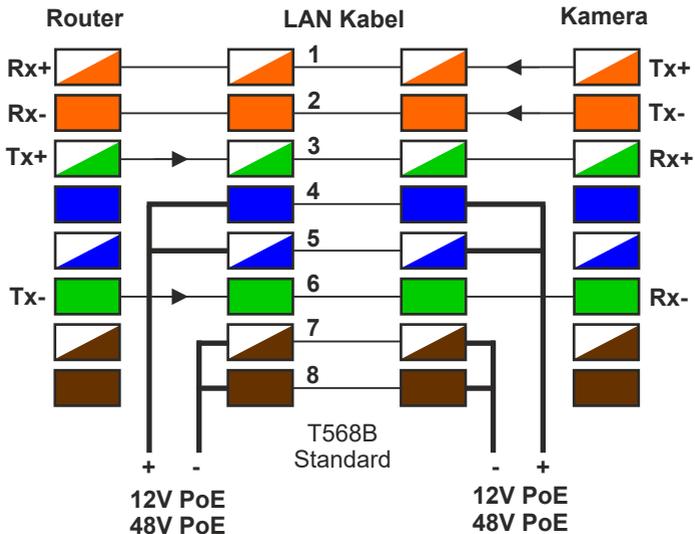
LAN Kabel - Fachwissen

Die Prinzipschaltung zeigt die Verbindung zwischen Router und Kamera gemäß dem am meisten verbreiteten Standard T568B, woraus sich die Zuordnung der Adernfarben ergibt.

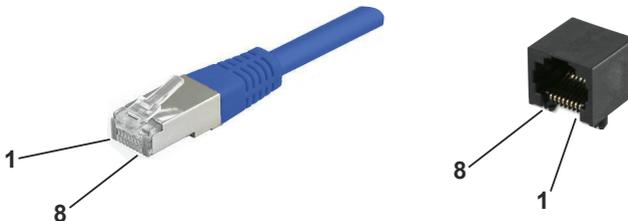
Die Versorgung der Kamera erfolgt über das LAN Kabel (PoE).

Die Router Empfangsseite benutzt die Pole 1+2 und die Sendeseite 3+6.

Die anderen Pole werden für die Spannungsversorgung verwendet.



Belegung an RJ45Stecker und RJ45Buchse



Technische Daten

Bildsensor	1/2,8" SONY Starvis Objektiv
Auflösung / Bildrate	8 Megapixel (3840x2160) 20fps 1080P(1920× 1080) 20fps
Brennweite	3,6mm
Bilderfassungswinkel	
horizontal	> 100°
vertikal	65°
Schwenkbereich	
horizontal	360°
vertikal	90°
Lichtempfindlichkeit	0,01lux 0,0lux mit IR Beleuchtung
Nachtsicht	IR-LEDs max. 30m (abschaltbar)
Bilddaten Komprimierung	H.264 / H.264+ / JPG H.265 / H.265+
Protokolle	TCP/IP,ICMP,HTTP,HTTPS,FTP,DHCP,DNS, DDNS,RTP,RTSP,RTCP,NTP,SMTP, ONVIF 2.4
Anschlüsse	
Port	RJ45 / 10/100 BaseT
Versorgung Klinkenbuchse	12VDC +/-10%
Stromaufnahme	830mA max. (10W)
PoE Versorgung alternativ	48VDC über PoE Switch
Stromaufnahme	230mA max (10W)
Stromaufnahme gemessen Tag/Nacht	2,2W / 4,2W
Umgebungstemperatur	-30°C bis +50°C
Anwendungsbereich	aussen / innen
Schutzumfang	IP66
Abmessungen	96mm x 96mm x 91mm
Gewicht	600 g

EG-Konformität

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien:



Technischer Support

Sehr geehrter Kunde,

um Sie möglichst schnell ans Ziel zu bringen, sind die L-TEK Bedienungsanleitungen so kurz wie möglich gehalten und umfangreich bebildert. Unser technischer Support setzt voraus, dass Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig studiert haben.

Sollten wir Ihr Problem auch dann nicht lösen, senden Sie uns bitte Ihr Anliegen im Formularfeld **www.l-tek.net/Support**

Die Beratung umfasst die Funktionen für die hier beschriebenen Anwendungsmöglichkeiten.

Für Reparaturrücksendungen können Sie den Reparaturauftrag unter **[l-tek.net/Reparaturen](http://www.l-tek.net/Reparaturen)** ausdrucken. Legen Sie bitte den ausgefüllten Reparaturauftrag der Rücksendung bei.

**L-TEK Telekommunikation
Glonner Straße 2a
D-85640 Putzbrunn**